



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

So erreichen Sie uns

Tagungsort:

Bürgerzentrum Oberschleißheim
Theodor-Heuss-Straße 29
85764 Oberschleißheim
Tel. +49-(0)89 / 315 27 15



Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Oberschleißheim liegt an der S-Bahn-Linie 1
München - Freising/Flughafen.

Fußweg: (ca. 5 Minuten)

- S-Bahnhof nach Süden verlassen (aus Richtung Hauptbahnhof entgegen Fahrtrichtung, aus Richtung Flughafen in Fahrtrichtung),
- durch die Unterführung nach rechts,
- an der Hauptstraße (Feierabendstraße) nach links, nach ca. 200 m (Fußgängerampel) rechts: zum Bürgerzentrum

Mit dem Auto:

Benutzen Sie die Ausfahrten Oberschleißheim von der A92 oder Neuherberg von der A99 oder die Bundesstraße B13 von und nach München (Ingolstädter Straße). Die B471 führt direkt durch den Ort.

**Das Symposium ist mit 5 Fortbildungspunkten
bei der Bayerischen Landesärztekammer angemeldet.**

Einladung



5. Symposium der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft multiresistente Erreger (LARE)

Mittwoch, 4. Dezember 2013

**Bürgerzentrum
Oberschleißheim**

LGL

Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Sekretariat Prof. Dr. Christiane Höller
Veterinärstraße 2
85764 Oberschleißheim

Rückantwort bitte per Fax +49-(0)9131-68085458
oder im frankierten Umschlag einsenden an:

HINWEIS: Aufgrund räumlicher Gegebenheiten ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten!

Bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Anmeldeformular verwenden; bei mehreren Teilnehmern bitte Kopie anfertigen.

Ich nehme am 5. Symposium der LARE am Mittwoch, den 4. Dezember 2013, teil.

Name

Vorname

Firma/Organisation - Anschrift

Position

E-Mail (bitte unbedingt ausfüllen)

Telefon

Datum

Unterschrift

Leitung / Organisation / Unterkunft

Dieses Symposium ist eine Veranstaltung der Landesarbeitsgemeinschaft multiresistente Erreger (LARE), ausgerichtet durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG) und das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Leitung	Prof. Dr. med. Christiane Höller, LGL Prof. Dr. med. Caroline Herr, LGL Prof. Dr. med. Bernhard Liebl, LGL Dr. med. Wolfgang Hierl, StMUG Dr. med. Ulla Kandler, MSc, LGL
Tagungsort	Bürgerzentrum Oberschleißheim Theodor-Heuss-Straße 29 85764 Oberschleißheim +49-(0)89 / 315 27 15
Übernachtung	Hotel Blauer Karpfen Tel. 089/315 71 500 – Fax 089/315715-50 Internet: www.hotel-blauer-karpfen.de Hotel „Zum Kurfürst“ mit Auto oder Bus Linie 292 Tel. +49-(0)89/31579-0 – Fax 089/31579-400 Internet: www.kurfuerst-hotel.de Sollten Sie lieber in München übernachten wollen, wenden Sie sich bitte an das Fremdenverkehrsamt Tel.: 089/233-0300 Fax +49-(0)89/233-30233
Organisation und Anmeldung	Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit Veterinärstraße 2 85764 Oberschleißheim Tel.: +49-(0) 9131/6808-5237 Fax: +49-(0) 9131/6808-5458 E-Mail: maria.hanisich@lgl.bayern.de http://www.lgl.bayern.de/gesundheit/hygiene/lare/index.htm Anmeldung erbeten bis 15.11.2013
Herausgeber	Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit; Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen www.lgl.bayern.de poststelle@lgl.bayern.de Telefon: 09131 6808-0 Stand: 29.05.2013 © LGL, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlberatern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.

Programm

5. Symposium der LARE

Begrüßung

10.00 - 10.20 W. Hierl, StMUG

Wissenschaftliche Vorträge

Moderation

C. Herr, LGL; C. Höller, LGL
Multiresistente Mykobakterien
S. Rüscher-Gerdes, Borstel
Mykobakterien/TBC in der Klinik
R. Mütterlein, Parsberg
Acinetobacter baumannii:
Epidemiologie, Klinik und Therapie
H. Seifert, Köln
Management bei Ausbruchsgeschehen mit Acinetobacter
H. von Baum, Ulm
Stellenwert der Antiseptik in der Prävention Health Care
assoziierter Infektionen und zur Bekämpfung multiresis-
tenter Erreger
A. Kramer, Greifswald

12.50 – 13.45
13.45 – 15.45

Mittagspause Moderation

H.-M. Just, Nürnberg; S. Kolb, LGL
Beruf und MRE: Ausgewählte Aspekte mit Schwerpunkt
Überarbeitung der TRBA 250 in Hinblick auf MRE
C. Herr, München
Bericht von der ART
B. Abele-Horn, München
Das ADKA-if-RKI Projekt für die Surveillance des stationä-
ren Antibiotikaverbrauchs
M. Fellhauer, Villingen-Schwenningen
LARE und regionale Netzwerkbildung in Bayern
U. Kandler

14.15 – 14.45
14.45 – 15.15
15.15– 15.45